

PROJEKTIDEE EINRICHTUNG EINER NOTFALL-KINDERTAGESSTÄTTE

Hintergrund

Die Baunataler Diakonie Kassel e.V. möchte in Baunatal noch weitere Wohngruppen für Menschen mit Behinderung mit einem Investor bauen. Zugleich hat die Stadt Baunatal in den kommenden Jahren einen Bedarf an über 100 Plätzen in Kindertagesstätten. Ein Teil der Kinder lebt in Familien mit alleinerziehenden Elternteilen. Unter Umständen benötigen diese ein erweitertes Betreuungsangebot für ihre Kinder.

Geplant ist eine Kombination aus einer Kindertagesstätte im Erdgeschoss und Wohngruppen im Obergeschoss.

Schnelle Fakten auf einen Blick

Zielgruppe:	Alleinerziehende Mütter oder Väter in absoluten Notlagen ohne weiteres soziales Netzwerk von Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren
Zeitraum:	15 bis max. 18 Uhr
Betreiber:	externer Betreiber
Anzahl der Plätze:	5-10 je nach Bedarf

Voraussetzungen

Grundsätzlich haben die Kinder ihre Stammkindertagesstätte im Baunataler Stadtgebiet. Erst nach dortigem Ende der Betreuungszeit und bei keiner anderen Betreuungsmöglichkeit (Nachbarn, Großeltern, etc.) werden die Kinder dann mit einem Fahrdienst in Ausnahmesituationen in die Notfall-Kindertagesstätte gebracht.

Die Plätze sind begrenzt und stehen nur für Familien in absoluten Notlagen zur Verfügung. Die Vergabe der Plätze erfolgt durch den Produktbereich Kindertagesstätten im Rahmen eines Platzsharings.

Es erfolgt keine öffentliche Werbung für dieses Modell

Fazit: Es wird keine Erweiterung von Öffnungszeiten in den Baunataler Kindertagesstätten geben.

Kontakt

Bei Interesse oder Rückfragen wenden Sie sich gern an mich!

Manuela Strube

Humboldtstraße 8A
34117 Kassel

0160 96795932
manuela.strube@spd-baunatal.de